

Beschlussvorlage

Nr. GR/079/2015

Aktenzeichen		Datum: 27.04.2015
Federführendes Amt	Eigenbetrieb Stadtwerke	
Amtsleiter/in	Martin Siegl	Tel.: 07261 404-208

Gremium	Behandlung	Datum	Status
Gemeinderat	Entscheidung	19.05.2015	öffentlich

Beratungsgegenstand:

Erneuerung der Klärgasleitung der Kläranlage Sinsheim

Vorschlag / Ergebnis:

Der Gemeinderat erteilt den Auftrag für den Neubau des Klärgasnetzes zwischen Betriebsgebäude und Klärgasspeicher an die Firma Rapp Hoch- und Tiefbau GmbH, Mosbach. Die Auftragssumme beträgt 113.140,62 Euro brutto.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten zu Lasten der Stadtwerke

Brutto 113.140,62 €

Sachverhalt:

Die BHKW-Anlage (Blockheizkraftwerk) auf der Kläranlage Sinsheim wird von den Stadtwerken Heidelberg im Contracting betrieben. Das damit genutzte Klär(bio)gas aus der anaeroben Faulung der Kläranlage wird hiermit einerseits einer Verstromung zugeführt, andererseits wird mit der Abwärme ein Großteil des Prozess- und Heizwärmebedarfs für die Kläranlage gewonnen.

Die BHKW-Anlage steht zur Erneuerung an, wodurch als Zusatznutzen auch die Notstromversorgung der Kläranlage verbessert wird. Die Erneuerung des BHKW erfolgt durch die Stadtwerke Heidelberg. Mit den Ingenieurleistungen haben die Stw. HD das Büro Pyöry beauftragt.

Teil des Gesamtprojektes ist der Neubau des Klärgasnetzes zwischen Gasspeicher und Betriebsgebäude. Die hier vorhandene PE-Leitung hat ihre Lebensdauer überschritten, ist z. T. von Baumstandorten tangiert und hat durch Bodensetzung mittlerweile einen welligen Verlauf. Dies führt zu Beeinträchtigungen der Betriebsstabilität des BHKW, da entstehende Kondensate aus der Leitung nicht ausreichend abgelei-

tet werden können und so Druckschwankungen auftreten, die bei den BHKWs zu Störmeldungen führen. Mit den dafür notwendigen Ingenieurleistungen haben die Stadtwerke Sinsheim das Büro Pyöry beauftragt.

Die für den Neubau notwendigen Tief- und Leitungsbauarbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Fünf Firmen forderten die Unterlagen an, zum Submissionstermin am 21.04.2015 lagen zwei Angebote vor. Beide Angebote waren formal korrekt und konnten gewertet werden. Nebenangebote und unbedingte Nachlässe wurde nicht angeboten.

Auf das anliegende KEV 222(nichtöffentlich) mit der Prüfung und Wertung der Angebote wird verwiesen.

Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Rapp Hoch- und Tiefbau GmbH, Mosbach vorgelegt. Die Angebotssumme beträgt 113.140,62 Euro brutto. Es wird vorgeschlagen den Auftrag an die Firma zu vergeben.

Die Kalkulation für die Arbeiten belief sich auf 110.616,81 Euro brutto.

Jörg Albrecht
Oberbürgermeister

Tobias Schutz
Dezernatsleitung

Andreas Uhler
Amtsleiter

Anlagen:

1. KEV 222 – Prüfung und Wertung der Angebote (nö)
2. Lageplan